



Pädagogische Hochschule
HEIDELBERG
University of Education

Bildungsexpert/-innen gesucht **Studiengänge im Überblick**

Bildungswissenschaften ◦ E-Learning und Medienbildung ◦
Frühkindliche und Elementarbildung ◦ Ingenieurpädagogik ◦
Lehramt ◦ Prävention und Gesundheitsförderung

Informationen unter
www.ph-heidelberg.de/studienangebot



Pädagogische Hochschule Heidelberg

Die Pädagogische Hochschule Heidelberg ist eine bildungswissenschaftliche Hochschule mit universitärem Profil. Ihre Mitglieder lehren und forschen primär in den Bildungswissenschaften, den Fachdidaktiken bzw. der Sonderpädagogik. Sie sind zudem auf den Transfer ihrer Expertise beispielsweise in Unternehmen, (non-profit) Organisationen und die Öffentlichkeit spezialisiert.

Studium

Das Studienprofil der Hochschule umfasst insbesondere Bildungsberufe (Schwerpunkt: Lehrerbildung) und deckt die Lebensspannen bis hin zur beruflichen Weiterbildung ab. Ihr Handeln richtet die Hochschule prioritär am Bedarf und an den Bedürfnissen ihrer Studierenden aus: Rund 4.500 angehende Bildungsexpertinnen und -experten werden hier von über 300 Professorinnen und Professoren bzw. Lehrenden und zahlreichen Lehrbeauftragten in (sonder-)pädagogischem Wissen, Fachwissenschaften und Fachdidaktiken ausgebildet sowie in weiteren bildungswissenschaftlichen Kompetenzen geschult. Sämtliche Studiengänge zeichnen sich durch einen engen Bezug zur Praxis sowie durch forschungsbasierte Lehre aus.

Besonderheit der lehramtsbezogenen Studiengänge

Die Hochschule arbeitet in der Lehrerbildung mit der Universität Heidelberg zusammen. Besonders hervorzuheben ist hier der gemeinsam verantwortete Master of Education mit den Profillinien Lehramt Sekundarstufe I und Lehramt Gymnasium.

Das lehramtsbezogene Bachelorstudium wird durch den Übergreifenden Studienbereich (ÜSB) ergänzt: Dieser dient der Entwicklung von Querschnittskompetenzen aller Studierenden durch gemeinsame Lehrveranstaltungen zu interdisziplinären Studieninhalten. Der ÜSB bereitet somit gezielt auf die vielfältigen Anforderungen von Bildungsberufen vor.

Die Studierenden haben ferner die Möglichkeit, zusätzlich ein Fach mit abweichendem Umfang sowie die besonderen Erweiterungsfächer Ästhetische Bildung, Informatische Bildung in der Schule, Taubblinden-/Hörsehbehindertenpädagogik und Theaterpädagogik zu studieren.

Forschung und Entwicklung

Die bildungswissenschaftlichen, fachdidaktischen bzw. sonderpädagogischen Forschungsvorhaben lassen sich im Spektrum zwischen grundlegender Forschung und der Entwicklung von Bildungsinnovationen verorten. Darüber hinaus kommt der Qualifizierung der Promovierenden sowie von Post-Doktorandinnen und -Doktoranden eine besondere Bedeutung bei. Hierzu wurde an der Hochschule eine Graduate School gegründet, deren Angebot die exzellente Betreuung durch die Doktormutter bzw. den Doktorvater ergänzt.

Transfer

Die Hochschule übernimmt zudem gesellschaftliche Verantwortung und trägt mit ihrer Expertise aktiv zur Lösung gesellschaftlicher Probleme bei. Hierzu tritt sie sowohl mit (außer-)schulischen Bildungseinrichtungen in den Dialog als auch mit Wirtschaftsunternehmen, Kultureinrichtungen, Vereinen, Stiftungen und der interessierten Öffentlichkeit. Umgekehrt ermöglichen systematische Strukturen auch den Wissens- und Erfahrungstransfer in die Hochschule.

Weitere Schwerpunkte

Darüber hinaus schärfen professionelle Weiterbildungsangebote für Lehrkräfte bzw. für Fach- und Führungskräfte sowie attraktive regionale wie internationale Kooperationen das Profil der Pädagogischen Hochschule Heidelberg.

Zahlreiche Ausstellungen, Konzerte, Lesungen und Theateraufführungen lassen außerdem eine anregende Kulturlandschaft entstehen, die fest verankert im Bildungs- und Kulturangebot der Metropolregion Rhein-Neckar ist.

Kontakt

+49 6221 477-0

info@ph-heidelberg.de

www.ph-heidelberg.de

Bachelor

Bildung im Primarbereich (Bezug Lehramt Grundschule)

Das Studium ist ausgerichtet auf die Erfordernisse der Bildung und Erziehung von fünf- bis zwölf-jährigen Kindern. Die Studierenden erwerben insbesondere Kompetenzen in Methodik und Didaktik sowie in den Grundfragen der Bildung. Ergänzt wird das Studium durch die Bildungswissenschaften und die Schulpraxis.

Studienbeginn: Sommer- und Wintersemester

Regelstudienzeit: 6 Semester (180 LP)

Abschluss: Bachelor of Arts

Weiterqualifizierung: Master of Education Lehramt Grundschule^{1/3}



Bildung im Sekundarbereich (Bezug Lehramt Sekundarstufe I)

Die Absolventinnen und Absolventen des Studiengangs sind befähigt, den Bildungsverlauf und die Erziehung von 10- bis 17-Jährigen positiv zu gestalten. Neben den Bildungswissenschaften liegt daher ein weiterer Schwerpunkt auf den Fachwissenschaften. Die Studierenden erhalten zudem erste Eindrücke von der Schulpraxis.

Studienbeginn: Sommer- und Wintersemester

Regelstudienzeit: 6 Semester (180 LP)

Abschluss: Bachelor of Arts

Weiterqualifizierung: Master of Education Profillinie Lehramt Sekundarstufe I^{2/3}

Sonderpädagogik (Bezug Lehramt Sonderpädagogik)

Die Studierenden lernen, mit Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen mit sonderpädagogischem Bildungs-, Beratungs- und Unterstützungsbedarf zu arbeiten. Im Vordergrund steht daher die Entwicklung von Kompetenzen, die gelingende Lern- und Inklusionsprozesse fördern. Hierzu absolvieren die Studierenden ein Praktikum an einer Regelschule sowie ein Semesterpraktikum in ihrer ersten gewählten sonderpädagogischen Fachrichtung.

Studienbeginn: Sommer- und Wintersemester

Regelstudienzeit: 6 Semester (180 LP)

Abschluss: Bachelor of Arts

Weiterqualifizierung: Master of Education Lehramt Sonderpädagogik³



Frühkindliche und Elementarbildung

Ziel des Studiums ist die Entwicklung beruflicher Handlungskompetenzen, um insbesondere Bildungs-, Erziehungs- und Betreuungsaufgaben für Kinder im Alter von 0 bis 10 Jahren zielgerichtet, entwicklungsangemessen und wissenschaftlich fundiert zu erfüllen.

Studienbeginn: Wintersemester

Regelstudienzeit: 6 Semester (180 LP)

Abschluss: Bachelor of Arts

Weiterqualifizierung: Master Bildungswissenschaften

Prävention und Gesundheitsförderung

Der Studiengang qualifiziert dazu, gesundheitsförderliche Prozesse und Maßnahmen wissenschaftlich fundiert zu planen, durchzuführen und zu evaluieren. Seine Absolventinnen und Absolventen ermöglichen Menschen ein höheres Maß an Selbstbestimmung über ihre Gesundheit und befähigen sie zur Stärkung ihrer eigenen Gesundheit.

Studienbeginn: Wintersemester

Regelstudienzeit: 6 Semester (180 LP)

Abschluss: Bachelor of Arts

Weiterqualifizierung: diverse Master-Studiengänge im gesamten Bundesgebiet



**Weitere Informationen finden Sie unter
www.ph-heidelberg.de/bachelor.**

Zusätzliche Hinweise:

- 1 Der Master-Studiengang Lehramt Grundschule wird gemäß der Rahmenvorgabenverordnung des Landes Baden-Württemberg nach dem zweisemestrigen Hochschulstudium (60 LP) und nach zwölf Monaten erfolgreich durchlaufenem Vorbereitungsdienst (60 LP) mit dem Akademischen Grad „Master of Education (M.Ed.)“ abgeschlossen (insg. 120 LP).
- 2 Der Studiengang wird in Kooperation mit der Universität Heidelberg verantwortet und von der Heidelberg School of Education koordiniert. Er enthält außerdem die Profillinie Lehramt Gymnasium. Weitere Informationen finden Sie unter www.hse-heidelberg.de/studium.
- 3 Für eine Tätigkeit als Lehrkraft müssen Sie nach dem Hochschulstudium noch 18 Monate Vorbereitungsdienst einem Staatlichen Seminar für Didaktik und Lehrerbildung sowie an einer Ausbildungsschule erfolgreich absolvieren.

Master

M.Ed. Lehramt Grundschule

Der Studiengang bereitet insbesondere auf eine spätere Tätigkeit als Lehrkraft an Grundschulen vor. Die Studierenden beschäftigen sich vertieft mit den Fachwissenschaften und der forschungsbasierten Didaktik der Primarstufe sowie des Anfangsunterrichtes.

Studienbeginn: Sommer- und Wintersemester

Regelstudienzeit: 2 Semester (60 LP)

Abschluss: Master of Education^{1/3}



M.Ed. Profillinie Lehramt Sekundarstufe I

Das Studium ist auf schulische Bildungsprozesse der Sekundarstufe I ausgerichtet. Die Studierenden vertiefen ihre fachwissenschaftlichen Kompetenzen, die sie gemeinsam mit Konzepten forschungsbasierter Fachdidaktik und den Bildungswissenschaften im Semesterpraktikum anwenden. Zudem kommt der fachlichen Expertise eine besondere Bedeutung zu.

Studienbeginn: Sommer- und Wintersemester

Regelstudienzeit: 4 Semester (120 LP)

Abschluss: Master of Education^{2/3}

M.Ed. Lehramt Sonderpädagogik

Der Studiengang ist ausgerichtet auf die Entwicklung von vertieften Kompetenzen, um der Bildung und Erziehung von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen mit sonderpädagogischem Bildungs- und Unterstützungsbedarf gerecht zu werden. Besondere Berücksichtigung finden dabei fachrichtungsspezifische Aspekte der Sonderpädagogik, die mit einer fachspezifischen Didaktik verschränkt werden. Ergänzt wird das Studium durch die Bildungswissenschaften und die Schulpraxis.

Studienbeginn: Sommer- und Wintersemester

Regelstudienzeit: 4 Semester (120 LP)

Abschluss: Master of Education³

M.Ed. Aufbau Lehramt Sonderpädagogik

Absolventinnen und Absolventen eines Lehramtsstudiengangs sowie ausgebildete Lehrkräfte an Regelschulen können diesen Studiengang als Weiterqualifizierung belegen, wenn sie als Sonderpädagogin/Sonderpädagoge an Sonderschulen bzw. in inklusiven Settings tätig sein möchten.

Studienbeginn: Sommer- und Wintersemester

Regelstudienzeit: 4 Semester (120 LP)

Abschluss: Master of Education

Ingenieurpädagogik

Der Bachelor- sowie der konsekutive Masterstudiengang werden gemeinsam mit der Hochschule Mannheim angeboten. Die Masterstudierenden beschäftigen sich — stets mit Blick auf die Besonderheiten der beruflichen Bildung — mit den Bereichen Pädagogik, Psychologie und (Fach-)Didaktik; darüber hinaus vertiefen sie ihre fachwissenschaftlichen Kompetenzen der Elektro- und Informationstechnik.

Studienbeginn: Sommersemester

Regelstudienzeit: 3 Semester (90 LP)

Abschluss: Master of Science



Bildungswissenschaften

Der Masterstudiengang Bildungswissenschaften wurde mit dem Ziel konzipiert, Studierenden wissenschaftlichen Zugang zu verschiedenen Aspekten von Bildung in außerschulischen Kontexten zu ermöglichen. Entsprechende Anwendungsfelder finden sich beispielsweise in Verlagen oder der Erwachsenenbildung, in der Versorgung von Menschen mit Behinderung, in Einrichtungen und bei Trägern der frühkindlichen Bildung. Darüber hinaus besteht auch die Möglichkeit, in Institutionen wie etwa Hochschulen und Forschungsinstituten weiterhin wissenschaftlich tätig zu sein.

Studienbeginn: Wintersemester

Regelstudienzeit: 4 Semester (120 LP)

Abschluss: Master of Arts

E-Learning und Medienbildung

Die Studierenden erwerben Kenntnisse und Kompetenzen in der wissenschaftlichen, didaktischen sowie praktischen Vermittlung von Lehrinhalten durch Medien. Neben den theoretischen, historischen und methodischen Aspekten (Schwerpunkt) ist ein Teil des Studiums anwendungs- und projektorientierten Phasen vorbehalten. Die Studierenden gestalten hier digitale Lernumgebungen bzw. produzieren audiovisuelle Bildungsmedien.

Studienbeginn: Sommersemester

Regelstudienzeit: 4 Semester (120 LP)

Abschluss: Master of Arts

Kosten: 700 Euro

**Weitere Informationen finden Sie unter
www.ph-heidelberg.de/master.**

Bachelorstudiengänge

- Bildung im Primarbereich (Bezug Lehramt Grundschule) ■
- Bildung im Sekundarbereich (Bezug Lehramt Sekundarstufe I) ■
- Sonderpädagogik (Bezug Lehramt Sonderpädagogik) ■
- Frühkindliche und Elementarbildung ■
- Prävention und Gesundheitsförderung ■

Masterstudiengänge

- Master of Education Lehramt Grundschule ■
- Master of Education Profillinie Lehramt Sekundarstufe I ■
- Master of Education Lehramt Sonderpädagogik ■
- Master of Education Aufbau Lehramt Sonderpädagogik ■
- Bildungswissenschaften ■
- E-Learning und Medienbildung ■
- Ingenieurpädagogik ■



Kontakt

Pädagogische Hochschule Heidelberg
Studienbüro
Keplerstraße 87
D-69120 Heidelberg

+49 6221 477-555 (Hotline)
studienberatung@vw.ph-heidelberg.de
www.ph-heidelberg.de/studienberatung